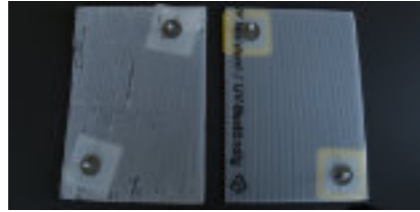


Tipps rund um die Schutzplatte



■ Die richtige Größe

Auch wenn Sie mehrere unterschiedliche Größen brauchen ist es in den meisten Fällen einfacher, die Platten bereits passend zugeschnitten auf die Baustelle liefern zu lassen. Alternativ können die Platten auch vor Ort mit einem Cutter auf Maß geschnitten werden.



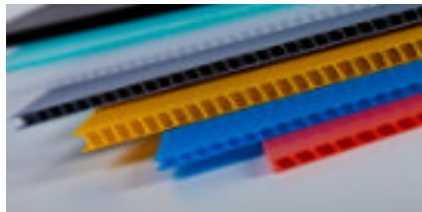
■ Die richtige Platte

Je nach Aufgabe eignen sich unterschiedliche Platten als Schutzmaterial. Bei UV-Exposition sollten ausschließlich die geeigneten UV-geschützten Platten verwendet werden, da normale Platten bei direkter Sonneneinstrahlung in wenigen Wochen verspröden.



■ Die richtige Anzahl

Die Zahl der benötigten Pins pro Platte richtet sich nach der Größe der einzelnen Platten und der zu erwartenden Belastung durch Wind oder Luftzug. In der Regel reichen vier Pins für etwa einen Quadratmeter Fläche.



■ Der richtige Schutz

Bei höherer mechanischer Belastung oder an anderen Einsatzorten kann es sinnvoll sein, andere Plattenarten und -stärken einzusetzen. Wir bieten Platten zwischen 2 und 10 mm Stärke an und beraten Sie hier gerne!



■ Die richtige Idee

Auch Türen, Wände und Böden sowie empfindliche Objekte auf Baustellen lassen sich mit PP-Platten gut schützen. Wir beraten Sie gerne zu den Einsatzmöglichkeiten.



■ Die richtige Unterlage

Alternativ zu den von uns angebotenen Unterlege-Patches können die Pins auch auf werkseitig angebrachten Schutzfolien oder -bändern aufgeklebt werden.

PP Platten.de

Systemplatten aus Polypropylen

Montageanleitung für PP Protect® Schutzabdeckungen



Ihr Partner rund um die Polypropylenplatte



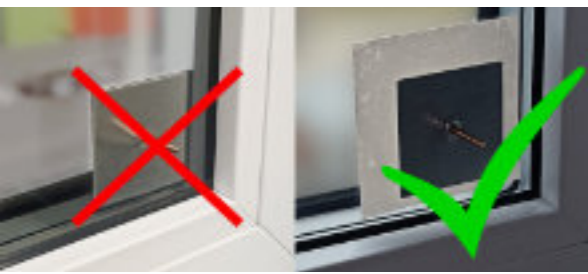
PP Platten.de

Systemplatten aus Polypropylen

PPPlatten GmbH || Seilerstraße 5 || 85229 Markt Indersdorf

+49 8136 46999-0 || info@ppplatten.de

Montageanleitung PP Protect® für innen



■ Nie ohne Unterlegepatch!

Die Pins nie direkt auf Fenster oder Rahmen kleben! Immer vorher ein wieder ablösbares Unterlegepatch anbringen! Der Kleber direkt auf den Pins bindet sehr stark und lässt sich schon nach kurzer Zeit nicht mehr rückstandsfrei ablösen!

■ Klebefläche reinigen

Klebeflächen auf dem Fenster oder anderen glatten Oberflächen müssen staub- und fettfrei sein. Unbedingt abwarten, bis die Reinigungsflüssigkeiten verdampft/verflogen sind, da sonst keine sichere Klebewirkung gewährleistet werden kann.

■ Unterlegepatch aufkleben

Damit sich die Pins später rückstandsfrei entfernen lassen* muss auf dem Glas ein Unterlege-Klebepatch angebracht werden. Bei lackierten, eloxierten oder beschichteten Metalloberflächen sowie Kunststoffoberflächen ausschließlich Klebebänder oder Klebefolien verwenden, die für diese Anwendung erprobt sind.

■ Pin aufkleben

Pin mit der selbstklebenden Schaum-Unterlage auf das Klebepatch oder Unterlegeband aufkleben. Darauf achten, dass an allen Seiten ein Rand des Unterlegepatches bleibt.

■ Platte aufstecken

Platten einfach auf die Pins aufstecken. Am einfachsten an einer Ecke beginnen und die Platte dann umlaufend auf die weiteren Pins aufdrücken. Auf der Innenseite können sowohl die normalen transluzenten Schutzplatten als auch die UV-stabilisierten Platten verwendet werden.

■ Sicherung und Schutzkappe

Um die Platten zu sichern wird auf den Pin eine selbstverriegelnde Sicherungsscheibe aus Metall aufgesteckt. Anschließend auf den Pin die Schutzkappe aus Kunststoff aufstecken.

*Ablösbarkeit im spezifischen Anwendungsfall (beschichtete Gläser, Metall- oder Kunststoffoberflächen) bitte vorher testen.

Montageanleitung PP Protect® für außen



■ Nie ohne Unterlegepatch!

Die Pins nie direkt auf Fenster oder Rahmen kleben! Immer vorher ein wieder ablösbares Unterlegepatch anbringen! Der Kleber direkt auf den Pins bindet sehr stark und lässt sich schon nach kurzer Zeit nicht mehr rückstandsfrei ablösen!

■ Klebefläche reinigen

Gerade bei Anbringung außen wird empfohlen, die Flächen zunächst vorzureinigen und dann mit Lösemitteln zu entfetten. Klebeflächen auf dem Fenster oder anderen glatten Oberflächen müssen staub- und fettfrei sein. Unbedingt abwarten, bis die Reinigungsflüssigkeiten verdampft/verflogen sind, da sonst keine sichere Klebewirkung gewährleistet werden kann.

■ Unterlegepatch aufkleben

Außen bitte ausschließlich die gelben UV-stabilen Patches verwenden.

Damit sich die Pins später rückstandsfrei entfernen lassen* muss auf dem Glas ein Unterlege-Klebepatch angebracht werden.

■ Pin aufkleben

Die Pins sind für innen und außen identisch und können an beiden Einsatzorten verwendet werden.

Pin mit der selbstklebenden Schaum-Unterlage auf das Klebepatch oder Unterlegeband aufkleben. Darauf achten, dass an allen Seiten ein Rand des Unterlegepatches bleibt.

■ Platte aufstecken

Außen bitte ausschließlich die entsprechend markierten UV-beständigen Platten verwenden.

Platten einfach auf die Pins aufstecken. Am einfachsten an einer Ecke beginnen und die Platte dann umlaufend auf die weiteren Pins aufdrücken.

■ Sicherung und Schutzkappe

Sicherungsscheiben und Schutzkappen sind für außen und innen identisch und können an beiden Einsatzorten verwendet werden.

*Ablösbarkeit im spezifischen Anwendungsfall (beschichtete Gläser, Metall- oder Kunststoffoberflächen) bitte vorher testen.